



Gemeinde Weißenbach am Lech

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom **08. März 2010**

Anwesende Gemeinderatsmitglieder: Dreier Hans, Köppl Josef, Lutz Marlene, Leiter Sieghard, Kraussler Wolfgang, Tschiderer Michael, Posch Erich, Gapp Manfred, Alber Renate, Posch Hubert, Falger Kurt, Knittl Bernhard und Posch Thomas

Verlauf der Sitzung

Bgm. Dreier begrüßt die anwesenden Gemeinderäte sowie Gemeindesekretär Tschiderer und die erschienenen Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

- TOP 1) Jahresrechnung 2009
- TOP 2) Einzelvergaben Mehrzweckturnsaal
- TOP 3) Dachformen bei künftigen Feldstädeln (Giebel- oder Pultdach)
- TOP 4) Bericht Bürgermeister
- TOP 5) Allfälliges

TOP 1) Jahresrechnung 2009

Die vom Prüfungsausschuss vorgeprüfte und zur allgemeinen Einsicht aufgelegene Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2009 wurde vom Bürgermeister dem Gemeinderat vorgelegt. Die Jahresrechnung wurde im Detail erklärt, anschließend folgte der Bericht des Prüfungsausschusses. In Abwesenheit des Bürgermeisters und unter Vorsitz des Bürgermeister-Stellvertreters wurde die Jahresrechnung 2009 einstimmig genehmigt und es wurde dem Bürgermeister und dem Kassier die Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung weist im ordentlichen Haushalt an Einnahmen den Betrag von € 3.167.278,55 und an Ausgaben den Betrag von € 2.514.744,63 auf. Damit ergibt sich ein Rechnungsüberschuss von € 652.533,92 bei einem Kassenbestand von € 519.869,71.

Im außerordentlichen Haushalt weist die Jahresrechnung an Einnahmen den Betrag von € 574.478,74 und an Ausgaben den Betrag von € 570.375,83 auf. Das ergibt einen Überschuss von € 4.102,91 im außerordentlichen Haushalt.

Die Überschreitungen gegenüber dem Voranschlag wurden nachträglich genehmigt, soweit hierfür nicht bereits Beschlüsse vorlagen. Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag von mehr als € 7.300 wurden vom Bürgermeister erläutert und vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 2) Einzelvergaben Mehrzweckturnsaal

Gemeindevorstand Erich Posch berichtet dem Gemeinderat von der Ausschreibung der Einzelvergaben für den Mehrzweckturnsaal und bringt auf Grund der Vergabevorschläge folgende Arbeiten zur Abstimmung:

Glaserarbeiten an die Firma Foidl Bau- und Kunstglaserei - Vergabesumme von € 154.992,00 einstimmig

Turnsaalaustattung Boden und Geräte an die Firma Turkna Sportstättenbau GmbH - Vergabesumme von € 101.932,05 einstimmig

Turnsaalaustattung Wandverkleidung an die Firma Turkna Sportstättenbau - Vergabesumme von € 101.571,32 einstimmig

Trockenbauarbeiten an die Firma Grießer Trockenbau - Vergabesumme von € 80.422,97 einstimmig

Sonnenschutz an die Firma Ausstattungshaus Schennach - Vergabesumme von € 7.468,20 einstimmig

Gerüstarbeiten Turnsaal an die Firma Außerferner Betonwerke - Vergabesumme von € 7.937,50 einstimmig

Netzbereitstellung Hausanschluß an die Firma EW Reutte - Vergabesumme von € 26.290,08 einstimmig

Weiters legt Gemeindevorstand Erich Posch dem Gemeinderat folgende Nachträge anhand einer Tabelle vor:

Firma Swietelsky - für die Baumeisterarbeiten einen Nachtrag über € 84.325,17

Der Gemeinderat stimmt einstimmig nur einem Nachtrag von € 26.000 zu.

Die Kosten für die Fertigteilelemente von € 58.000 werden nochmals mit dem Architekten verhandelt. Ebenfalls wird dem Nachtrag von € 13.576,41 für die Spenglerarbeiten nicht zugestimmt. Hier wird ebenfalls noch ein Gespräch mit Architekt Frank Ludin folgen.

Weiters beschließt der Gemeinderat den Nachtrag für den konstruktiven Stahlbau (Metallbau Leuprecht) mit einer Summe von € 39.538,00.

Für die Beschallung des Saales, Anschluss Sonnenschutz und einen separaten Zählerkasten für das Cafe sind nochmal ca. € 12.500 zu erwarten. Der Gemeinderat stimmt diesen zusätzlichen Kosten einstimmig zu.

Weiters berichtet Gemeindevorstand Erich Posch über Einsparungen im Bereich der Verrohrungen für die Hackschnitzelanlage von € 6.394,00.

Kostenbeteiligung Musikkapelle am Probelokal

Bgm. Dreier erklärt, dass grundsätzlich mit der Musikkapelle über Eigenleistungen im Zuge der Fertigstellung des Probelokals gesprochen wurde.

Auf Grund der Ausbauweise (Wände und Decken in Akkustikkonstruktion) ist es nicht ratsam, dass die Musikkapelle Eigenleistungen erbringt. Bgm. Dreier berichtet, dass in anderen Gemeinden überwiegend die Musikkapellen die Probelokale zur Gänze von der Gemeinde finanziert bekommen bzw. einige Wenige Eigenarbeitsleistung zu erbringen haben.

Nach eingehender Diskussion und in Absprache mit der Musikkapelle beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Musikkapelle an die Gemeinde eine einmalige Zahlung von € 30.000.- für das Probelokal leistet und dafür ein fertig eingerichtetes Probelokal erhält.

TOP 3) Dachformen bei künftigen Feldstadeln (Giebel- oder Pultdach)

Bgm. Dreier berichtet von mehreren Bauansuchen größerer landwirtschaftlicher Stadel mit unterschiedlichen Dachformen. Er stellt zur Diskussion, ob man zukünftig grundsätzlich alle Dachformen oder nur Giebelformen zulassen soll. Nach reger Diskussion wurde einstimmig beschlossen, dass es den jeweiligen Bauwerbern überlassen wird, die Dachform zu wählen.

TOP 4) Bericht Bürgermeister

Bgm. Dreier berichtet dem Gemeinderat von einem stattgefundenen Gespräch mit der Österreichischen Post AG in welchem dem Bürgermeister die Schließung des Postamtes mit 27.04.2010 mitgeteilt wurde. Der Bürgermeister wird jetzt doch Gespräche mit möglichen Postpartnern suchen, um zumindest eine Grundversorgung für unsere Gemeindebürger sicherzustellen.

Nachdem diese Gemeinderatssitzung in dieser Gemeinderatsperiode die Letzte ist, legt Bgm. Dreier dem Gemeinderat eine Aufstellung der wichtigsten Beschlüsse, und der verwirklichten Projekte der vergangenen 6 Jahre vor. Bgm. Dreier betont, dass man mit Stolz auf eine erfolgreiche Periode zurückblicken kann und dass es nur durch die gute Zusammenarbeit des gesamten Gemeinderates möglich war, dies alles zu verwirklichen. Er bedankt sich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und wünscht den ausscheidenden Gemeinderäten alles Gute.

TOP 5) Allfälliges

GV Erich Posch stellt die Anfrage an die Gruppierung „Bürger und Bauern“ wie sie sich auf Ihrer Wahlwerbung die „Kostenkontrolle Mehrzwecksaal“ vorstellen. GR Kurt Falger gibt an, dass er sichergestellt haben möchte, dass die Baukosten so wie es die Kostenschätzung vorsieht, eingehalten werden.

GV Erich Posch stellt fest, dass eine Kostenkontrolle nur vor den Vergaben (ca. 85% sind bereits vergeben) sinnvoll ist, um frühzeitig reagieren zu können.

Gemeinderat Falger nimmt dies zur Kenntnis.

GR Falger erkundigt sich, ob für die neu zu errichtenden Feldstadel Erschließungsbeiträge zu bezahlen sind. Bgm. Dreier stellt klar das lt. dem Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz Erschließungsbeiträge für landwirtschaftliche Stadel zu entrichten sind.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr – Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Der Bürgermeister:

Gegen diese Gemeinderatsbeschlüsse kann innerhalb von 2 Wochen ab Anschlag beim Gemeindeamt Weißenbach am Lech die Berufung eingebracht werden.